



Stadionzeitung **Offensiv!**

www.hagerer-sv.de

Saison 2015/16 · Nr. 4

Als Tabellenführer auf die Kirmes?

1. Herren will Spitze verteidigen



Foto: Peter Leuenberger

Hagerer SV – FC Bissendorf

Donnerstag, 1. Oktober 2015, 19.30 Uhr
Sportzentrum Hagen a.T.W.

Ihr starkes Team

Kommen Sie einfach bei uns vorbei

fair versichert
VGH 



Steffen Plogmann



Melanie Holkenbrink



Jonas Schliehe-Diecks



Loretta Bitic

VGH Vertretung Steffen Plogmann

Natruper Str. 17a
49170 Hagen am Teutoburger Wald
Tel. 05401 897910 • Fax 05401 897911
www.vgh.de/steffen_plogmann
steffen.plogmann@vgh.de

 Finanzgruppe

Offensiv!

Vorwort

Herzlich willkommen,

zum Heimspiel gegen den FC Bissendorf. Nach dem Remis gegen die Spvg. Gaste-Hasbergen und dem Auswärtssieg gegen den Aufsteiger TV Neuenkirchen empfangen wir an diesem Donnerstag die Mannschaft von Spielertrainer Carsten Gottwald.

Nach den überzeugenden Auftritten der letzten Wochen gilt es gegen den Tabellenzehnten aus Bissendorf an diese Leistung anzuknüpfen. Ein großes Plus unserer derzeitigen Situation ist, dass wir personell fast aus dem Vollen schöpfen können und sich alle im Spiel sowie in den Trainingseinheiten voll reinhängen. Wenn wir es schaffen diese Lage weiter aufrecht zu halten, dann haben wir eine gute Chance weiterhin oben mitzuspielen.

Unser heutiger Gegner kommt mit der Bürde einer 2:8-Niederlage vom Wochenende gegen den BSV Holzhausen ange-reist. Sie werden sicherlich motiviert sein, um die nächste Niederlage zu vermeiden.

Aber wir sind absolut bestrebt unseren guten Lauf weiterzuführen und dementsprechend die Tabellenführung (bei einem ausgetragenen Spiel mehr) zu verteidigen und somit die anderen Teams aus



Foto: FuPa.net/NOZ

der oberen Tabellenhälfte unter Zugzwang zu setzen.

Die nächsten Wochen führen uns dann fast ausschließlich zu eben diesen Gegnern von oben. Danach werden wir sehen, wo wir uns in dieser Saison einzuordnen haben.

Zum Schluss wünsche ich uns allen ein spannendes Spiel, einen siegreichen HSV und ein schönes Kirmeswochenende.

Mit sportlichen Grüßen
Benni Deuper
Trainer 1. Mannschaft

**Viel Spaß auf der Hagener Kirmes
wünscht das Offensiv!-Team**

GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse
Osnabrück**

„In einem Jahr hab ich mal 15 Monate durchgespielt.“
(Franz Beckenbauer)

Nächstes Heimspiel der 1. Herren



**Sonntag
18. Oktober 2015
15 Uhr**

Impressum

Herausgeber:
Förderverein 1. Herren im Hagerer SV
Friedel Frommeyer
Hermann-Löns-Weg 25 · 49170 Hagen

Redaktion:
Sebastian Ehrenbrink (verantw.)
E-Mail: pressewart@hagerer-sv.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Janina Helling · Carina Große-Hartlage
Rieke Höfling · Ricarda Ehrenbrink
Marlon Leuenberger · Benjamin Deuper
Eric Wöhrmann
Lukas Berlekamp

Fotos:
Peter Leuenberger · FuPa.net/NOZ

Anzeigen:
Steffen Plogmann (verantw.)
Telefon 01 63/2 69 77 84

Layout und Satz:
Sebastian Ehrenbrink
Gedruckte Auflage: 100 Stück

Internet:
www.hagerer-sv.de
„Offensiv!“
erscheint vor jedem Liga-Heimspiel
der 1. Herren des Hagerer SV

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	Hagerer SV	8	6	1	1	18:9	+9	19
2.	BSV Holzhausen	8	5	3	0	30:9	+21	18
3.	TuS Glane	7	6	0	1	29:11	+18	18
4.	SV Bad Laer	7	6	0	1	26:11	+15	18
5.	SV Türkspor Melle	7	5	1	1	25:10	+15	16
6.	Viktoria Gesmold	7	5	0	2	23:9	+14	15
7.	SC Melle 03 II	8	4	2	2	20:15	+5	14
8.	Spvg. Gaste-Hasbergen	8	4	2	2	17:17	0	14
9.	SV Conc. Belm-Powe	8	4	1	3	17:9	+8	13
10.	FC Bissendorf	7	2	2	3	14:24	-10	8
11.	TuS Borgloh	8	2	0	6	24:29	-5	6
12.	TV Neuenkirchen	8	2	0	6	10:21	-11	6
13.	Sportfreunde Oesede	8	1	1	6	11:28	-17	4
14.	TSG Dissen	7	1	0	6	8:26	-18	3
15.	SV Bad Rothenfelde II	8	0	2	6	8:29	-21	2
16.	Viktoria 08 GMHütte II	8	0	1	7	8:31	-23	1

Stand: 28. September 2015

Ihr Partner vor Ort!

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb





Dietmar Pögel

**Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb**

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/34 59 51 • Fax 05401/34 59 52

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05405/72 64 • Fax 05405/85 52

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

**Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de**

Telefax (05401) 98 00 68

Hagener SV – Spvg. Gaste-Hasbergen 2:2

Derbyzeit bei Flutlichtatmosphäre

Am Freitag, dem 18. September, lag das Hüggenderby gegen die Spielvereinigung Gaste Hasbergen an und die Vorzeichen für dieses Spiel hätten kaum mehr Spannung versprechen können. Zumal es sich um ein Freitagabend Spiel unter Flutlicht handelte und zu diesem Zeitpunkt der Zweit- gegen den Drittplatzierten auf dem Kunstrasen stand. Die Gäste, die zu Saisonbeginn den Transfercoup mit Ex-VfL Profi Reichenberger landeten, konnten bis dato Siege gegen Gesmold und Bad Laer verbuchen und sollten dementsprechend auf keinen Fall unterschätzt werden.

Dieser Umstand schien uns in den ersten 60 Sekunden aber völlig entfallen zu sein. Denn mit dem ersten Angriff der Gäste, konnte der besagte Reichenberger zu seinem sechsten Saisontor einschieben. Doch das Gegentor kann man vielleicht auch als kleinen Weckruf verstehen. So wurde im direkten Gegenzug unser Stürmer vom Dienst Alex im Strafraum gefoult. Der Schiedsrichter entschied aber auf weiter spielen. Dann in der achten Spielminute der Ausgleich durch Spreckelmeyer nach Vorarbeit Holtmeyer, der die Kugel mustergültig in die Mitte spielte. Die Anfangsphase war also von hohem Tempo geprägt und die ersten Minuten ließen eine unterhaltsame Partie erahnen. Mit viel Tempo ging es nach dem Ausgleich auch weiter. Chancen auf beiden Seiten, wobei Lars Wöhrmann auf Hagener Seite in der 14.

Minute wohl die größte liegen ließ. Wieder Holtmeyer, der bis zur Grundlinie ging und das Leder sauber in die Mitte spielte, wo Lars eigentlich nur, wie zuvor Spreckelmeyer, einzuschieben brauchte, das Ding aber knapp am Pfosten vorbeischaubte.

In der 32. Minute folgte dann eine Doppelchance für Hagen. Erst konnte Kapitano Marotz den Ball in die Maschen drücken, allerdings aus einer Abseitsposition, dann knallte der Ball nach einem Hammer von L. Wöhrmann aus 30 Metern mit gefühlten 150km/h an die Latte. Wenn der reingeht, dann kann man gut und gerne von einem Jahrhunderttor sprechen.

Bis zur Halbzeit gab es weitere Chancen auf beiden Seiten, also eine erste Hälfte auf insgesamt sehr hohem Niveau.

Die zweite Halbzeit begann leider wie die erste. Schnelles Tor für die Gäste aus Hasbergen nach einem Elfmeter, verursacht von unserem Keeper Larbo, der gegen den Stürmer etwas zu spät kam. Jetzt war die große Frage, wie verkraften wir den erneut frühen Rückstand? Die Antwort lautet: „gut“. Denn wir ließen uns durch den Rückschlag nicht beirren und spielten weiter unser Ding. Dies zeigte sich in mehreren Chancen durch Holtmeyer, der auch immer wieder die Schüsse aus der Distanz wagte, die allesamt gefährlich wurden.





Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401-89090 | Telefax 05401-890919
E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de
www.nibelungen-apotheke-hagen.de · facebook.com/NibelungenApothekeHagen



SCHICKE ZÄHNE **TEAM**

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60
ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



Offensiv!

1. Herren

Fortsetzung Hagener SV – Hasbergen

So auch in der 69. Minute, in der Alex den Ball aus 20 Metern in die linke Ecke zum Ausgleich setzte. Im Anschluss wollten beiden Mannschaften den Sieg und setzten auf Offensive, was einen mehr oder weniger offenen Schlagabtausch mit guten Möglichkeiten auf beiden Seiten zur Folge hatte. Dabei hatten wir, wie bereits vor der Halbzeit, mehr Spielanteile.

Und dann, kurz vor Schluss in der 89. Spielminute, folgende Szene: Freistoß aus Hagen 35 Meter zentral vor dem Gästekasten, geschlagen von Fabian ‚Djecho‘ Kerk. Im 16er konnte Hasbergen nicht

klären und Hagen nicht entscheidend abschließen, bis der Ball vor die Füße von Michi Kampe kam. Der konnte aber eine bis dahin hervorragende Leistung nicht mit einem Tor belohnen.

So trennten sich beide Mannschaften nach einem ansehnlichen Derby mit 2:2, wobei wir nach den Rückständen jeweils große Moral zeigten und das Spiel nie verloren glaubten. Außerdem konnten wir uns durch den Punkterfolg für diesen Spieltag an die Spitze der Tabelle schieben und somit unseren Platz in der Spitzengruppe festigen. Diesen wollen wir natürlich auch in den nächsten Spielen verteidigen.

HSV zeigt nach Rückständen große Moral

Eric Wöhrmann

TV Neuenkirchen – Hagener SV 0:3

Tabellenführung souverän verteidigt

Freitagabend, Flutlicht, Punktspiel und weiterhin Tabellenführer. So könnte man das Spiel beim TV Neuenkirchen kurz zusammenfassen. Aber bevor man einen Haken an dieses Spiel machen kann, ist auch noch Fußball gespielt worden:

Der HSV reiste mit einem Punkterfolg aus dem letzten Derby gegen Gäste Hasbergen an. Grund genug, um den nächsten Dreier zu landen und die Tabellenführung zu verteidigen. Aber die Jungs aus Hagen waren gewarnt, hatte man sich doch vor zwei Wochen im Pokal erst im Elfmeterschießen gegen die Mannschaft aus dem Meller Raum durchsetzen können.



Das Spiel ging auch direkt mit einem Wachmacher los. Die Neuenkirchener mit einem schnellen Pass in die Spitze und Marotz konnte den Angreifer nur per Foul stoppen. Das Spiel ging glücklicherweise mit Gelb und Freistoß weiter, da der Ball doch sehr weit vom Fuß des Angreifers nach außen sprang. Kurz danach fiel ein TVN-Kicker im Strafraum, wieder war Marotz im Spiel, der Unparteiische Stieglat beließ es bei Weiterspielen. Wie wäre das Spiel wohl gelaufen, wenn unser Kapitän mit einer sehr harten Entscheidung vom Platz gemusst hätte und es Elfmeter gegeben hätte?!

Fortsetzung auf Seite 11

Das Wesentliche ist nicht,
gesiegt, sondern sich wacker
geschlagen zu haben.

Pierre Daron de Coubertin



TISCHLEREI
Ideen nach Maß

Tischlermeisterin
SANDRA HEHMANN
Im Dreskamp 18
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 05401/98 03 03
Telefax 05401/98 03 23
info@tischlerei-hehmann.de
www.tischlerei-hehmann.de

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute



... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/98378 • Fax 05401/98320

www.martin-obermeyer.de



Offensiv!

1. Herren

Fortsetzung Neuenkirchen - Hagener SV

Aber hätte, hätte... Viererkette...!

Nun übernahmen die Hagener das Spiel und wurden in der 24. Minute direkt belohnt. Eine Ecke landete im Rückraum bei Alex, der sich aus dieser Entfernung nicht zwei Mal bitten lässt und das Ding mit einem wuchtigen Schuss in die Maschen beförderte. Die Hagener machten weiter Druck. Wieder war es der agile Holtmeyer, der den Ball über außen bringen konnte. In der Mitte stand Schriever, der einfach entschlossener als die Verteidigung der Hausherren ist und den Ball mit seiner ganzen Dynamik über die Linie befördern konnte.

Verdiente Führung zur Pause!!

Der zweite Abschnitt begann ähnlich, wie der Erste. Der TVN agierte tief und Hagen kam zu einigen guten Möglichkeiten. Zunächst blieben diese aber ohne Torerfolg. Dann nahm sich Kai Spreckelmeyer ein Herz und lud aus gut 20 Metern ab. Der Ball flog, wie an einer Schnur gezogen, in die Maschen. Neuenkirchen versuchte weiterhin kämpferisch dagegen zu halten, kamen auch noch zu einem Torerfolg, den der Schiedsrichter per Abseitspfeiff unterband. Hagen war gewillt, das Ergebnis noch weiter in die Höhe zu schrauben, aber entweder stand ein Verteidiger im Weg oder der Ball sprang am Pfosten ab. In der Nachspielzeit kam dann noch einmal Alex. Dieser schob den Ball gekonnt am Rahmer vorbei. Der Ball trudelte Richtung Tor

und der eingewechselte Lucas Draws gab dem Ball noch einen letzten entscheidenden Tick, bevor der TVN Verteidiger den Ball hätte klären können. Jedoch hob der Assistent die Fahne und der Treffer wurde nicht gegeben. Enge Entscheidung; den nächsten machst du, Lucas!!

Am Ende konnte der HSV drei verdiente Punkte mit in die Heimat nehmen und die Tabellenführung zunächst verteidigen. Am Donnerstag empfangen die Hagener das Team von Carsten Gottwald, den FC Bissendorf. Ein wichtiges Spiel vor Kirmes. Falls die drei Punkte in Hagen bleiben würden, könnte man den Kirmesmontag als Tabellenführer feiern. Hätte, könnte, würde... Aber durch alleiniges Wunschdenken hat noch nie ein Team drei Punkte holen können...

Mit sportlichem Gruß

Marlon Leuenberger

Das
Rhetorik-Foul

Weitere Fragen kann ich
nicht beantworten. Ich muss
jetzt zu meinen Spielern.
Die sind so blind, dass sie
den Weg von der Kabine
zum Bus nicht finden.

(Uwe Klimaschewski)



Ihr Malerfachbetrieb für:

- Innen- und Außenanstriche
- Vollwärmeschutz ● Sanierungen
- Tapezier- und Fußbodenarbeiten

Klosterstraße 2
 GMHütte-Kloster Oesede
 Tel. 05401/5547
 maler-schriever@osnanet.de
 www.maler-schriever.de

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.
 Telefon 05401/9332

*Bei uns
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Küche bis 24 Uhr geöffnet!



WIEMANN

HAGEN

- | | | |
|--------------------------------|----------------|------------------|
| ■ Gewerbe- und Speisesalz | ■ Voliendraht | ■ Sämereien |
| ■ Speise- und Pflanzkartoffeln | ■ Vogelfutter | ■ Pflanzenschutz |
| | ■ Futtermittel | ■ Gartengeräte |
| | ■ Düngemittel | ■ Werkzeuge |

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Hagener SV IV – SV Ohrbeck 1:2 Die Siegesserie ist gerissen!

Nach dem grandiosen Start der Vierten mit drei Siegen in drei Pflichtspielen wurden nun die Jungs vom SV Ohrbeck auf heimischer Anlage begrüßt.

Der SV Ohrbeck ist mit 7 Punkten aus 3 Spielen ebenso gut in die Saison gestartet. Es war also alles zu einem richtigen Topspiel in der 2. Kreisklasse Süd A angerichtet. Das Ziel der Vierten war klar: An die letzten 3 Spiele anknüpfen, den positiven Schwung mitnehmen und gegen Ohrbeck die nächsten 3 Punkte einfahren.

Schon zu Beginn des Spiels wurde deutlich, dass die Vierte von Anfang an schwer ins Spiel finden wird. Fast jeden zweiten Ball bekamen die Ohrbecker, es wurden die Zweikämpfe nicht richtig angenommen und oft nur hinter den schnell kombinierenden Ohrbecker hergelaufen. So war es nur eine Frage der Zeit bis der Gegner zu den ersten Torchancen kam. Und diese hatten es in sich; 4 bis 5 hundertprozentige Torchancen erspielten sich die Ohrbecker, die sie aber allesamt kläglich liegen ließen oder unser Keeper Hendrik „Heegering“ Heger war mit starken Paraden zur Stelle und konnte den Rückstand abwenden.

Torchancen waren bei der Vierten in der ersten Hälfte eher Mangelware. Ein Schuss aus 25 Metern über das Tor konnte als einzige Torchance verzeichnet werden. Lukas konnte sich lediglich noch zweimal in den Sechzehner des Gegners arbeiten, es sprang jedoch nichts dabei heraus. Die Vierte veräumte es den Ball zu halten, sodass die

Ohrbecker immer wieder schnell in Ballbesitz kamen und somit musste kommen, was sich angedeutet hat. In der 41. Minute verwandelten die Ohrbecker eine ihren vielen Torchancen zum 0:1. Die Führung war mehr als verdient und die logische Folge. Mit diesem Zwischenergebnis ging es dann auch in die Halbzeitpause. Für die Vierte hieß es nun kräftig durchzuatmen, sich zu sammeln die Köpfe frei zu kriegen und alles auf die zweiten 45 Minuten zu setzen. Denn das Einzige, was aus der Sicht der Vierten aus der ersten Halbzeit positiv zu sehen war, war die Tatsache, dass es nur 0:1 stand und das Spiel noch komplett offen war.

**Torchancen
waren
Mangelware**

So ging die Vierte voller Hoffnung und Tatendrang in die 2. Halbzeit, was sich auch direkt nach dem Wiederanpfeiff bemerkbar machte. Die Vierte war besser in der Partie und spielte sich vereinzelt kleine Torchancen, unter anderem, durch Toni heraus. Die Jungs merkten, dass in der Partie noch alles drin ist. Und so fasste sich Sascha in der 56. Minute, nachdem sich Jonas auf dem linken Flügel gut durchgesetzt hat und ihn gut in Szene setzte, ein Herz und schob die Kugel vom Sechzehner oben links in den Winkel. Die Vierte war wieder da und mittendrin im Spiel. Nun wurde das Spiel ruppiger. Es entstanden deutlich mehr Foulspiele, weil jetzt beide Mannschaften im Spiel bleiben wollten. Die Ohrbecker spielten sich nun wieder einige hundertprozentige Torchancen heraus,

Fortsetzung auf Seite 15

Joh. Mazzega Kfz-Meisterbetrieb



- Inspektion
- Computer Achsvermessung
- Computer Diagnose
- Klimaanlage service
- Kfz-Elektrik/-Elektronik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU
- Neu- und Gebrauchtwagen

Natruper Straße 36
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/99466
Fax 05401/98173
www.meisterhaft.com



Restaurant & Café

- 🦌 regionale Spezialitäten
- 🦌 gutbürgerliche Küche
- 🦌 Familienfeiern
- 🦌 Betriebsfeiern
- 🦌 Partyservice
- 🦌 Biergarten
- 🦌 Kinderspielplatz
- 🦌 Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05405/94111 · www.jaegerberg.de
Öffnungszeiten: Mi. & Do. ab 15 Uhr
Fr. & Sa. ab 12 Uhr · So. ab 9 Uhr
Winterzeit: Mo. & Di. Ruhetag
Sommerzeit: Mo. Ruhetag

Offensiv!

Fortsetzung Hagerer SV IV – SV Ohrbeck die sie wieder nicht verwerteten und so das Spiel offen ließen. Aber auch die Vierte kam zu Torchancen und hatte eine Drangphase von ca. 15 Minuten, in denen Peter, SG10 und auch Nase gute Gelegenheiten hatten die Vierte in Führung zu bringen. Das Spiel neigte sich dem Ende und es zeichnete sich ab, dass es hier nicht bei einem Unentschieden bleiben wird. So kam es auch; in der 85. Spielminute segelte noch einmal eine Flanke der Ohrbecker in den Strafraum und am zweiten Pfosten stand der Stürmer und köpft zum 1:2 ein. Ziemlich bitter, da nur noch 5 Minuten zu spielen waren. Die Vierte

versuchte noch einmal alles um den späten Ausgleich zu erzielen und warf alles nach vorne. Doch es langte leider nicht mehr und somit war die erste Niederlage in der neuen Saison besiegelt. Im Großen und Ganzen ist der Sieg für Ohrbeck absolut verdient, da sie deutlich mehr hochkarätige Torchancen hatten, die sie nicht nutzen konnten. Schade, dass die Vierte das zwischenzeitige Unentschieden nicht nach Hause bringen konnte. Jetzt heißt es Mund abwischen, das Spiel abhaken und mit voller Konzentration auf das nächste Spiel gegen Laer hinarbeiten, um wieder in die Erfolgsspur zu kommen und weiter zu punkten. **Lukas Berlekamp**

1. Damen: Hagerer SV – SV Neuenkirchen 7:1

Trotz Gegentor eine super Leistung!

Am Samstag, dem 19. 9. 15, traten wir auf heimischen Boden gegen den SV Neuenkirchen an, mit dem Ziel, heute ein Sieg ohne Gegentor zu erzielen. Wir fanden von Anfang an gut ins Spiel und starteten mit einem schnellen Treffer durch Lisa Heßmert in die erste Halbzeit. Auch der nächste Treffer ließ nicht lange auf sich warten. Nach einer gut geschossenen Ecke von Carina Große Hartlage, verwandelte Rieke Höfling zum 2:0. Nun meldete sich der Gegner erstmals zu Wort. Einen Fehler im Mittelfeld, nutzte der Gegner, um einen Konter zu starten. Durch eine Glanzparade von unserer Aushilfsstorwartin Evelina Pruß, konnten wir jedoch die Null halten.

Mit zahlreichen Doppelpassaktionen und Durchsetzungsvermögen erzielten wir das dritte Tor durch Lisa Heßmert.

Die zweite Halbzeit startete ebenso erfolgreich. Schon nach zwei Minuten erzielte Carina Große Hartlage das 4:0. Ein Absprachefehler führte daraufhin zum 4:1 und somit konnten wir unser Ziel auch heute nicht ganz erreichen. Auch wenn der Schiedsrichter einige Fehlentscheidungen traf, ließen wir uns nicht abhalten und nutzten unserer Chancen. Dieses Mal war es Sina Tepe, die zum fünften und sechsten Treffer traf, so dass der Spielstand nun 6:1 lautete. Kurz vor Schluss erzielte Pia Nauber das 7:1. Die letzte viertel Stunde mussten wir das Spiel dann leider nur noch mit zehn Spielerinnen bestreiten, konnten aber bis zum Abpfiff das 7:1 halten. Leider haben wir unser Ziel nicht ganz erreicht, aber trotzdem super Leistung Mädels!

Rieso

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

...mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60

ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



Offensiv!

1. Damen

Hagener SV – TuS Glane 1:1

Unentschieden der besseren Sorte

Am 21. 9. empfangen wir die Gäste aus Glane. Obwohl dies mit einem Montag ein Tag während der Woche war, waren wir erstaunlich gut besetzt. Das waren schon einmal gute Vorzeichen, sind die Spiele gegen die Glanerinnen in der Vergangenheit doch immer sehr eng und umkämpft gewesen und wurden mit maximal einem Tor Differenz beendet. In der letzten Saison trennte man sich sogar jeweils mit einem Unentschieden von 1:1 und 3:3.

Die Glanerinnen haben unterdessen einen Trainertausch durchgeführt und arbeiten vermutlich auf Höheres hin: Man hörte von einigen verordneten Laufeinheiten bereits vor der Saisonvorbereitung und ahnte bereits auf einen konditionsstarken Gegner zu treffen. Auch der Trainer der Glanerinnen machte seine Hausaufgaben und analysiert die Gegner bereits vor der Begegnung. Für unsere Inaugenscheinnahme hat er sich allerdings eine unserer ganz schlechten Partien rausgesucht, was uns gegebenenfalls in die Karten gespielt hat.

Waren die ersten sechs Spiele durchgehend von einer schlechten ersten Halbzeit geprägt, so wollten wir die Euphorie und den Spielspaß aus unserer letzten Begegnung mit in dieses Spiel nehmen. Dies gelang uns auch ziemlich gut: Wir ließen den Ball laufen – denn dieser hat ja bekanntlich die meiste Luft –, sprachen miteinander und halfen uns gegenseitig. So kam dann auch bereits in der 13. Minute der schöne

Spielzug zustande, der zum 1:0 führte: Ein langer Ball auf Lisa; diese brachte den Ball auf Carina, die am 16er lauend zwar nicht zum Abschluss kam, jedoch auf Pia verlängerte, die wiederum den Ball aus knapp 18 Metern in die Maschen hämmerte. Die Führung war nicht unverdient und auch in der nächsten halben Stunde erarbeiteten wir uns immer wieder Chancen.

Dennoch spielten wir mit Glane gegen keinen ungefährlichen Gegner. So wurde Sophie – unser Aushilfstorwart – auch das eine oder andere Mal getestet und machte ihren Job sehr gut! Lediglich einmal war sie mehr als machtlos und musste den Ball aus dem Netz holen. Ausgerechnet kurz vor Ende der ersten Halbzeit waren wir nicht auf Zack und kassierten nach einem Eckball der Gegner den Ausgleichstreffer.

Das Spiel ging in die Halbzeit und war wieder offen. Nach Wiederanpfiff setzten wir alles daran, dass es diesmal nicht umgekehrt sein sollte: Erste Hälfte gut, Zweite schlecht. Weiterhin kämpften wir mit- und füreinander und lieferten uns mit den Glanerinnen ein Spiel auf Augenhöhe. Mit dem Torwartwechsel in der Halbzeit machten wir nichts falsch: Auch Rieke glänzte im Tor und hielt den Kasten in der zweiten Hälfte sauber! Da jedoch auch uns kein weiteres Tor vergönnt war, ging das Spiel letztendlich aus, wie es statistisch nicht anders zu erwarten war: Mit einem 1:1-Unentschieden.

Erneut ein Duell auf Augenhöhe

Carina und Janina

BW Schwege II – Hagener SV II 3:1

Es läuft wie gehabt ...

In der ersten Halbzeit haben wir deutlich das Spiel gemacht, waren wach, am Drücker und hochmotiviert!

Und, was glaubt ihr, wie stand es zur Halbzeit? Richtig 2:0 für Schwege! Zweimal haben sie es vor's Tor geschafft, zweimal einen Sonntagsschuss aus dem Hut gezaubert, zweimal getroffen! Aaaaaaaah, so ein Mist! Die Trainer folgerten in der Pause vollkommen richtig, dass wir gar nicht sooo schlecht sind, dass uns einfach nur ein Quäntchen Glück fehlt! Okidoki dachten wir, das Glück ist ja bekanntlich mit die Tüchtigen, dann wollen wir Schwege mal platt walzen! Die Betonung des obigen Satzes liegt übrigens auf „dachten“, denn es kam alles anders als eben gedacht... Es war nur ein Gucken und unser Team mutierte von einer Fußball- Neun zu einem Krankenlager! Zerrung, Innenbandriss, Kreislaufzusammenbruch.... alles dabei, was man definitiv nicht brauchen konnte. An dieser Stelle sei gesagt: Gute Besserung Johanna! Komm bitte schnell wieder auf die

hatten wir doch mal Glück! Sarah F.'s Flankenversuch drehte sich nämlich einfach plötzlich ganz wunderbar ins Tor! Da keimte wieder ein wenig Hoffnung auf, die aber jäh durch die Gegnerinnen zerstört wurde, die ihrerseits zurückschlugen und den Ball zum 3:1 in unserem Tor versenkten! Auch wenn es sich anhört wie eine Ausrede oder Schönrederei: Es war wirklich wieder ein Sonntagsschuss, der gefühlt nur bei uns reingeht! Fürchterlich ärgerlich, aber nicht zu ändern!

Nun ja, unser Vorsatz ist jetzt einfach: Wir rocken die Rückrunde... aber so richtig! Und ich bin mir ziemlich sicher, dass wir das schaffen werden! Immerhin ist die Stimmung super und wir sehen in unserer Klasse mit Abstand am besten aus ;-) Zwei Parameter, die durchaus wichtig sein können, um zu gewinnen... NICHT!

Aber egal, ich wollte es wenigstens mal erwähnt haben! Mein „Fazit“: Willst du Hagen an der Spitze sehen, musst du die Tabelle drehen! Lasst es euch gut gehen! **Ricky**



Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zuschreiben können!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: r.ehrenbrink@yahoo.de



Pizza & Döner Lieferservice

0 54 01/34 75 75

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr
Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr
Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Martinstraße 2 · 49170 Hagen a.T.W. · www.caesaro.de

Hotel Pizzeria Caesaro

Durchwahlnummern für
Hotelreservierungen:
Telefon 0 54 01/83 79 99
Fax 0 54 01/83 59 38
Mobil 0175/951 27 02

EIN VOLLTREFFER...

minnerup ITK-Service & Mediasolution



**BENÖTIGEN SIE HILFE
MIT IHREM COMPUTER?**

Nutzen Sie unseren
Computerreparaturdienst!

Computertechnik ■ Telekommunikation ■ Medienagentur ■ Schulungszentrum ■ Business-ITK
minnerup ITK-Service & Mediasolution
Iburger Str. 1 · 49170 Hagen a.T.W. · Fon 05401 897601 · www.minnerup.de





Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT *TR* EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 054 01-998 89

INTERSPORT
GRUPPE